

**Präsidialdirektion**

Gemeinderat | Stadtrat | Marketing | Kultur | Personal

---

An die Redaktionen

19. Juni 2017

*Medienmitteilung*

## **Dynamisch unterwegs! Die neue Legislaturplanung des Gemeinderates**

---

**Burgdorf ist dynamisch unterwegs! Bis 2020 wird sich einiges tun. Die Stichworte dazu sind Bahnhofquartier, neuer Campus auf dem Gsteig, Standortförderung, Casino Theater, Kulturhalle, Schloss und Grossanlässe. Burgdorf bleibt ein attraktiver Standort für Menschen und Unternehmungen an zentraler Lage im Emmental. Was genau geplant ist, zeigt der neu gewählte Gemeinderat in seiner Legislaturplanung 2017-2020 auf.**

Bis 2020 wird sich gemäss den Absichten des Gemeinderates einiges tun in Burgdorf. Für einen neuen Campus der Technischen Fachschule Bern auf dem Gsteig Areal und ein TecLab im Tiergarten werden die notwendigen Vorarbeiten geleistet und Planungen erstellt. Das Bahnhofquartier wird sichtbar und zukunftsorientiert modernisiert und auch in anderen Quartieren entsteht neuer Wohnraum (siehe dazu auch [www.Burgdorf25.ch](http://www.Burgdorf25.ch)). Das kulturelle Angebot wird zum Beispiel mit dem neuem Casino Theater, der Kulturhalle für Jugendliche oder einem attraktiven Museum auf dem Schloss aufgewertet. Auch als Ort für grössere Veranstaltungen hat sich Burgdorf einen Namen gemacht und wird in der neuen Legislatur Gastgeberin mehrerer Grossanlässe sein. Und zu guter Letzt soll dem Schloss als wichtigstes Wahrzeichen der Stadt mit einer attraktiven Jugendherberge, verbunden mit einem spannenden Museumskonzept neues Leben eingehaucht werden. Dies belebt die Altstadt und stärkt die Tourismusregion Emmental. Damit bleibt Burgdorf ein attraktiver Standort für Menschen und Unternehmungen an zentraler Lage im Emmental. Burgdorf ist dynamisch unterwegs!

Damit diese Entwicklungen stattfinden und in beherrschbaren Bahnen ablaufen, legt der Gemeinderat seine Schwerpunkte und strategischen Ziele für die nächsten vier Jahre jeweils in der Legislaturplanung fest. Er stützt sich dabei auf das 2012 erstellte Entwicklungsleitbild der Stadt, das einen längerfristigen Entwicklungshorizont hat. Diese Planung konkretisiert, in welchen politischen Stossrichtungen des Entwicklungsleitbildes der Gemeinderat Veränderungen und wichtige Vorhaben im Rahmen der bevorstehenden Amtsdauer umsetzen möchte. Konkretisieren heisst, dass nicht nur die mittelfristigen Ziele definiert werden, sondern auch die zu ihrer Erreichung zu treffenden Massnahmen, der Zeithorizont, den zusätzlichen Mittelbedarf sowie die für die Umsetzung verantwortlichen Verwaltungsteile. Der Legislaturplan ist eine Gesamtsicht und ein gemeinsamer Nenner der angestrebten künftigen Entwicklungen der Stadt Burgdorf. Mit dem vorliegenden Legislaturplan liegt nun die vierte Fassung vor. Über die Zielerreichung wird jeweils im jährlichen Geschäftsbericht Rechenschaft abgelegt.

Im neuen Stadtmagazin Nr. 02\_Sommer\_2017, das ab dem 20. Juni 2017 in die Haushalte der Agglomeration Burgdorf verteilt wird, zeigt Stadtpräsident Stefan Berger die ihm besonders wichtig erscheinenden Schwerpunkte der neuen Legislaturplanung auf. Burgdorf soll und wird in den nächsten Jahren weiter moderat wachsen bei der Wohnbevölkerung und den Arbeitsplätzen. Die Stadt soll auch qualitativ in wichtigen Lebensbereichen wie Bildung, Kultur, Sport, Freizeitangebote und Mobilität zulegen. Für das Wohlbefinden der Bevölkerung sind gute Kultur-, Sport- und Freizeitangebote ein grosses Anliegen des Gemeinderates. Man zieht nach Burgdorf oder bleibt hier, weil man hier hohe Lebensqualität findet, einen guten Job hat und mit dem ÖV gut erschlossen ist. Als Wirtschaftsstandort hat Burgdorf einen guten Ruf, den es nun zu nutzen und auszubauen gilt. Dabei soll Burgdorf nicht als isolierter Wirtschaftsraum verstanden werden. Wichtig ist, dass sich Firmen in die Region niederlassen, da Wertschöpfung generieren und zusammen mit ansässigen Unternehmen gute Rahmenbedingungen erhalten. Aber auch bei den Finanzen hat sich der Gemeinderat verpflichtet: Die zuletzt sehr tiefe Selbstfinanzierung bei neuen Investitionen soll in der kommenden Legislatur über den finanziellen Planungshorizont von 4 Jahren mindestens 50% betragen.

Die Legislaturplanung ist ab sofort auf der Homepage der Stadt Burgdorf abrufbar  
<http://www.burgdorf.ch>

Kontaktperson für weitere Informationen:

Stefan Berger, Stadtpräsident, Telefon 034 429 92 93

(erreichbar am 19.6.17 von 15.00 bis 15.30 Uhr und am 20.6.17 von 10.30 bis 11.30 Uhr)

Wir danken für die Kenntnisnahme.

Freundliche Grüsse  
Roman Schenk, Stadtschreiber